

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

verloren, die 34. Inf.Div. 32 Offiziere und 1132 Mann, darunter 7 Vermißte.

General v. M u d r a sprach, zugleich im Namen des Obersten Kriegsherrn und des Armeeführers, der Truppe seinen Dank und seine Anerkennung aus, in dem er der Genugtuung Ausdruck verlieh, daß „der Angriffsg Geist als wertvollste Waffe des deutschen Soldaten, trotz monatelangen Sappentrieges und seiner Maulwurfsarbeit frisch erhalten geblieben sei.“ Er rief den Argonnenkämpfern das wohlverdiente Wort zu: „Ihr reißt den Feind zusammen, wann und wo ihr das Bajonett mit ihm kreuzt!“

Am 9. Juli fand in Gegenwart des Armeeführers, Kronprinz Wilhelm, und des alten Generalfeldmarschalls Graf v. H ä s e l e r ein feierlicher Danngottesdienst bei der les Haquets Fe., südlich Lançon, statt. Der evangelische Div.Pfarrer G r u n e r der 27. Inf.Div. und der katholische Div.Pfarrer Dr. E r g l e b e n der 34. Inf.Div. hielten Ansprachen, der Kronprinz schloß Worte höchster, ehrlichster Anerkennung an und verteilte 600 Eiserne Kreuze. Unter den Klängen des York'schen Marsches und dem aus dem Argonnerwalde herübertönenden Donner der Geschütze defilierten die mit Eichenlaub geschmückten Fahnen der siegreichen Regimenter vor den Führern der 5. Armee und des XVI. Korps vorbei, die ihre Argonnenkämpfer nicht nur schätzten, sondern auch zu ehren verstanden.

